

Mundgesundheit bei Patienten mit entzündlichen Darmerkrankungen

Datum: 18.11.2021

Original Titel:

Oral Health Status in Patients with Inflammatory Bowel Diseases: A Systematic Review

Kurz & fundiert

- Metaanalyse mit insgesamt fünfzehn Studien zur Mundgesundheit von CED-Patienten
- Patienten mit chronischen Darmerkrankungen hatten im Vergleich zu den Kontrollen eine erhöhte Wahrscheinlichkeit für eine Parodontitis
- Die Kariesinzidenz lag bei Patienten mit chronischen Darmerkrankungen höher als in den Kontrollgruppen

MedWiss - In einer Auswertung mehrerer Studien hatten Patienten mit chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen (CED) eine schlechtere Mundgesundheit als Kontrollprobanden.

Entzündliche Darmerkrankungen sind chronische Erkrankungen, die den Magen-Darm-Trakt einschließlich der Mundhöhle betreffen. Patienten mit CED können zudem spezifische Manifestationen in der Mundschleimhaut aufweisen.

Zu den häufigsten Zahnproblemen zählen Karies und Parodontitis. Kariesläsionen entstehen durch Veränderungen im Biofilm und damit durch Störungen der neutralen Umgebung der Mundhöhle, was zur Demineralisierung des Zahnschmelzes führt.

Systematische Übersichtsarbeit mit 15 Studien

Eine systematische Übersichtsarbeit aus Polen hat nun den Zusammenhang zwischen oraler Gesundheit und entzündlichen Darmerkrankungen näher beleuchtet. In die Metaanalyse wurden fünfzehn Studien eingeschlossen. Aufgrund der Heterogenität der Studien konnten nur sechs Artikel in eine abschließende Metaanalyse zur Prävalenz von Parodontitis bei CED-Patienten aufgenommen werden.

Mehr Karies und Parodontitis bei CED-Patienten

Die Ergebnisse der Studie zeigten, dass sowohl Patienten mit Morbus Crohn (CD) als auch Colitis ulcerosa (UC) im Vergleich zu den Kontrollen eine um mehr als das 2- bzw. 3-fach erhöhte Wahrscheinlichkeit für eine Parodontitis aufwiesen. Darüber hinaus lag die Kariesinzidenz bei CED-Patienten in den meisten Studien höher als in den Kontrollgruppen.

Zusammenhang nicht abschließend geklärt

Die Autoren geben allerdings zu bedenken, dass das Risiko von oralen Erkrankungen bei CED-Patienten nicht eindeutig festgestellt werden kann, da der Einfluss von soziodemografischen oder umweltbedingten Faktoren nicht ausgeschlossen werden kann. Jedoch unterstreichen die Ergebnisse die Bedeutung guter Zahnvorsorge und Mundhygiene gerade bei chronischen Erkrankungen wie chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen.

Referenzen:

Nijakowski, K., Gruszczyński, D., & Surdacka, A. (2021). Oral Health Status in Patients with Inflammatory Bowel Diseases: A Systematic Review. *International Journal of Environmental Research and Public Health*, 18(21), 11521. <https://doi.org/10.3390/ijerph182111521>